BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

LL: Mit einem lachenden und einem weinenden Auge in die Landesliga gestartet

Zum Saisonstart der Landesliga Luftpistole des NDSB sind unsere beiden Mannschaften Böklunder Sportschützen II und III nach Bovenau zum Schützenverein Rendsburg gereist.

Dort trafen sie auch gleich im ersten Spiel aufeinander und haben in diesem Jahr das Vereinsduell auf fremden Stand ausgetragen. Auf Position 1 stand Nico Holmer Lulu Lorenzen gegenüber. Lulu hat im vergangenen Jahr ihre Leistung zum Vorjahr deutlich steigern können und Nico keine Chance gelassen, der das Spiel mit 344:354 abgeben musste. Auf Position 2 stand Bernd Görges gegen Marcel Lütt. Nach einem Fehlstart konnte Bernd aber gut aufholen, auch weil Marcel es andersherum machte und von Serie zu Serie abgebaut hat. So hieß es am Ende dann doch deutlich 347:333. Ausgeglichener war es auf Position 3 Markus Behmer gegen Silke Holmer. Markus konnte immer einen leichten Vorsprung halten, der dann, nach einer Unachtsamkeit von Silke, wobei sie einen Schuss neben das Ziel setzte, am Ende deutlicher ausfiel als er hätte sein sollen und mit 346:330 gewann. Anders verlief es auf Position 4 Ronald Trenkler gegen Willy Clausen. In der ersten Serie noch gleich auf, konnte Willy sein Ergebnis nicht halten, während Ronald sehr konstant weiter schoss und ungefährdet mit 346:318 den Siegen einfahren konnte. Genau gleich verhielt es sich auf Position 5 Jonathan Graack gegen Sabrina Carstensen und Jonathan gewann ebenfalls ungefährdet mit 347:319. Die Zweite konnte die Dritte letztendlich deutlich mit 4:1 besiegen.

Nach eine kurzen Pause ging es für die Dritte dann auch gleich weiter gegen den SSC Hemme. Der Wettkampf war an Spannung kaum zu überbieten. Auf Position 1 standen sich Lulu Lorenzen und Peter Keldenich-Kelter gegenüber die es bis zum letzten Schuss spannende machten, wer das Duell gewinnen sollte. Am Ende setzte sich die Routine durch und Lulu musste sich mit 354:355 geschlagen geben. Etwas entspannter ging es auf Position 2 Marcel Lütt gegen Dennis Stelck. Marcel führte von Beginn an

und gab diese Führung auch nicht mehr ab. Am Ende hieß es dann 329:317. Auf Position 3 Silke Homer und Manfred Bläßer wurde es dann wieder spannender, bis zur dritten Serie. Silke führte bis dahin, konnte ihre Leistung aber nicht halten und musste sich am Ende einem immer stärker werdenden Gegner mit 336:341 geschlagen geben. Auf Position 4 versuchte Willy Clausen gegen Benjamin Berger immer einen leichten Rückstand aufzuholen, was am Ende dann aber nicht klappte und er sich mit 313:322 geschlagen geben musste. Auf Position 5 wurde es dann aber nochmal spannend bis zum Schluss. Sabrina Carstensen und Michael Bläßer schenkten sich nichts und wechselten immer in de Führung. In der letzten Serie ging Sabrina dann aber doch die Luft aus und sie musste sich knapp aber klar mit 317:321 geschlagen geben. So verlor die Dritte auch ihr zweites Spiel mit 1:4, was leider den letzten Tabellenplatz bedeutet.

Das letzte Spiel des Tages bestritt die Zweite dann gegen den Gastgeber Schützenverein Rendsburg. Die Begegnung wurde deutlich deutlicher geführt. Auf Position 1 standen sich Nico Holmer und Katrin Galler gegenüber. Nico konnte die ganze Partie über seinen Vorsprung klar ausbauen und am Ende überlegen mit 355:306 gewinnen. Nicht ganz so deutlich, aber dennoch ungefährdet konnte Bernd Görges gegen Sven Meyer auf Position 2 den Wettkampf mit einem hervorragendem Ergebnis von 361:342 gewinnen . Spannend wurde es dann doch noch auf Position 3 Markus Behmer gegen Elmar Müller. Nachdem Markus gut angefangen aber in der letzten Serie stark abgebaut hatte, musste der letzte Schuss des Gegners über Sieg oder Niederlage entscheiden. Denkbar knapp mit 344:343 konnte Markus dann doch gewinnen. Ähnlich war es auf Position 4 Ronald Trenkler gegen Sven Harder. Auch Ronald schloss die letzte Serie schlechter ab als die 3 zuvor, hatte aber einen guten Vorsprung und konnte mit 347:343 gewinnen. Eine besondere Herausforderung hatte Jonathan Graack auf Position 5 gegen Kai Uwe Ralfs zu bewältigen. Die lag aber nicht in seinem Gegner, der nicht an Jonathan heran kam, sondern am elektronischen Ziel, das falsche Schüsse anzeigte. Insgesamt 3 Schüsse durfte Jonathan nachschießen und gewann am Ende mit 337:321. So gewann die Zweite mit 5:0 und konnte sich damit den alleinigen ersten Tabellenplatz sicher, dicht gefolgt von den beiden Eckernfördern Mannschaften, die ebenfalls beide Wettkämpfe gewinnen konnten.

Das kann sich am 29.11. auf heimischen Stand aber schon ändern, wo beide Böklunder Mannschaften jeweils auf eine der Mannschaften aus Eckernförde treffen sollen und zusätzlich beide Mannschaften gegen den Schützenverein Hattstedt antreten.